

Betreff: Aktuelle politische Entwicklungen in Tschechien und der Slowakei

Sehr geehrte Medienvertreter*innen!

Aktuell stehen die österreichischen Nachbarstaaten Tschechien und Slowakei im Fokus politischer Beobachter*innen:

PRÄSIDENTSCHAFTSWAHL IN TSCHECHIEN

Am kommenden Wochenende entscheiden die Tschech*innen, ob Ex-Regierungschef Andrej Babiš als Präsident in die Prager Burg einziehen wird. Gegen ihn tritt der General im Ruhestand, Petr Pavel, an. Wie stehen die Chancen des langjährigen Armeeeoffiziers Pavel, die Stichwahl zu gewinnen? Welche Folgen hätte ein Sieg des Ex-Premiers Babiš? Und welchen Einfluss hat der Präsident überhaupt auf die politischen Entwicklungen des Landes?

Für Interviewanfragen steht Ihnen der Tschechien-Experte Daniel Martínek zur Verfügung:

Daniel Martínek, tschechischer Historiker und Wissenschaftlicher Mitarbeiter am IDM
d.martinek@idm.at (Deutsch und Englisch)

VORGEZOGENE PARLAMENTSWAHLEN IN DER SLOWAKEI

Am Samstag, dem 21. Jänner 2023, einigten sich die Spitzen der ehemaligen Koalitionsparteien in der Slowakei auf vorgezogene Parlamentswahlen am 30. September 2023. Wie der amtierende Ministerpräsident Eduard Heger mitteilte, werden die Parlamentswahlen fünf Monate früher als geplant stattfinden. Zuvor ist ein von Oppositionsparteien initiiertes Referendum über eine Verfassungsänderung aufgrund der mangelnden Beteiligung gescheitert.

Welche Konsequenzen hat diese Entscheidung für die Slowakei, seine Nachbarstaaten und die EU? Wie steht es derzeit um die politische Stabilität des Nachbarlandes der Ukraine, angesichts des dort andauernden Krieges? Und was ist von den vorgezogenen Wahlen in der Slowakei aus heutiger Sicht zu erwarten?

Für Interviewanfragen stehen Ihnen die IDM-Expert*innen zur Verfügung:

Kinga Brudzińska, polnische Politikwissenschaftlerin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin am IDM/
Policy Analyst am GLOBSEC Policy Institute, Bratislava, Slowakei:
K.brudzinska@idm.at (Englisch!)

Daniel Martínek, tschechischer Historiker und Wissenschaftlicher Mitarbeiter am IDM
d.martinek@idm.at (Deutsch und Englisch)

Das IDM wird wie gewohnt eine Diskussionsveranstaltung sowie ein Briefing von Expert*innen aus der Slowakei zeitnah zu den Parlamentswahlen veranstalten. Bleiben Sie informiert und [abonnieren Sie unseren Newsletter!](#)

Weiterführende Informationen:

[Präsidentenwahl in Tschechien: Milliardär, General und Ökonomin](#) - Analyse von D. Martínek für den Eastblog der Universität Wien, 12.01.2023

[In the Eye of the Storm: Political Turmoil in Slovakia](#) - Analyse von K. Brudzinska und D. Martínek im IDM Blog, 16.12.2022

[Allgemeine Medieninformationen](#)